

VBBV Verband Bernischer Bienenzüchter



Berner Bientag

Die Bienenzüchter von Jegenstorf und Umgebung organisieren folgenden Anlass:

Sonntag, 18. Juni 2017

Tag der offenen Türe

von 09.00 – 15.00 Uhr

im Bienenhaus von Alessandro Massacra Jegenstorf, im Neuholz unterhalb vom Bauernbetrieb Jost an der Waldecke bei der RBS-Linie. Nur zu Fuss oder mit dem Velo erreichbar.

Weitere Infos:

Bernhard Käser Gurtenweg 4, Jegenstorf
031 761 12 07

Alessandro Massacra Hofuurenweg 13, Jegenstorf
031 761 13 64 / 079 239 11 42

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Bienenzüchter von Jegenstorf und Umgebung
www.vbbv.ch

forum
jegenstorf

Rosenweg 2 – 28: eine zertifizierte naturnahe Umgebung

Die Siedlung - im Besitz der Migros Pensionskasse - wurde im letzten Herbst durch die Stiftung Natur und Wirtschaft für ihre vorbildliche Umgebungsgestaltung zertifiziert. Im Rahmen eines Unterrichtsmoduls konnte nun ein Teil der Umgebung durch den Einsatz von acht Naturfachleuten aufgewertet werden.



Das Forum Jegenstorf, welches Natur- und Umweltanliegen in der Gemeinde Jegenstorf fördert und durchführt, unterstützt seit 2016 die Pensionskasse der Migros bei der Erreichung des Zertifikates. Neben der wertvollen Umgebung besticht diese Überbauung durch die auf jedem Gebäude neu installierte Solaranlage.

Um das Zertifikat einer naturnahen Liegenschaftsumgebung zu halten, bedarf es eines stetigen Unterhalts zur Förderung einer breiten einheimischen Artenvielfalt.

Die diesjährige ökologische Aufwertungsaktion konzentrierte sich auf den zentral gelegenen ca. 2000m² grossen Kiesgarten. Diese aufwändige Handarbeit wurde im Rahmen einer eintägigen Weiterbildung für Naturfachleute geleistet.

Acht Personen der Stiftung Naturnetz wurden im Unterrichtsmodul «Unterhalt von naturnahen Liegenschaftsumgebungen» am 7. April 2017 auf dem Areal des Rosenwegs durch eine Fachperson des Forum Jegenstorf unterrichtet. Die ganztägige Weiterbildung beinhaltete neben Theorieblöcken auch die praktische Umsetzung am Objekt.

Bei den konkreten Arbeiten konzentrierten sich die Fachleute auf das Entfernen von nicht einheimischen Gehölzen und auf das Fördern von seltenen, auf kiesigen Lebensraum angewiesene Pflanzen. So wurden stark wuchernde Arten wie der Sommerflieder oder der flachwachsende Cotoneaster

entfernt. Wilder Thymian, Königskerzen, Natternkopf, Wilder Majoran oder Huflattich wurden dagegen gezielt unterstützt. Beim Schulungseinsatz konnten auch zahlreiche auf der bearbeiteten Fläche vorkommende Wildbienen beobachtet werden, z.B. die Gehörnte und die Rostrote Mauerbiene.

Die aus der ganzen Schweiz angereisten Weiterbildungsteilnehmenden erwartete am Mittag eine Überraschung,

die durch das Forum Jegenstorf organisiert worden war. Afghanische Frauen aus der Kollektivunterkunft Jegenstorf verwöhnten sie mit einem reichhaltigen und delikaten Essen. Nach dieser Stärkung wurde die Arbeit mit neuem Schwung angepackt. Ja, das Ergebnis ist augenfällig und überzeugt!

*Beat Haller, Forum Jegenstorf /
Andres König, Hauswart Liegenschaft Rosenweg*



Tennis in der Polysportwoche der Mittel- und Oberstufe in Jegenstorf

Nicole Walter, Nicole Bühlmann und Paul Moser waren dieses Jahr bei der Polysportwoche im Gyrisberg dabei und durften unter zweier Male je neun motivierten Schülerinnen und Schülern teils erste Tenniskenntnisse und teils Tennistricks für angehende Profis vermitteln.

Nach dem Aufwärmtraining mit Ball und Racket, welches bereits viel Spass bereitete und die Teilnehmer auch zum Schwit-

zen brachte, wurde anschliessend in geeigneten Gruppen geübt, gespielt und gar kleine Doppelturniere durchgeführt. Den Schülerinnen und Schülern sowie dem Leiterteam hat es grossen Spass bereitet. Interessierte Kinder und Jugendliche sind im TCJ herzlich willkommen!

Weitere Informationen 031 859 84 02 (abends). Ein grosser Dank geht auch an Burkhalter Sport in Schönbühl, welcher die Tennisrackets jedes Jahr gratis zur Verfügung stellt.



Nicole Walter



Musikgesellschaft

Den heutigen Beitrag beginne ich mit dem Dank an alle Besucherinnen und Besucher unserer Frühlingskonzerte vom 20. und 21. April im Kirchgemeindehaus. Davon ausgehend dass alle ehrlich waren, welche der Musikgesellschaft zu ihren gelungenen Konzerten gratuliert hatten, haben die Stückwahl und der Vortrag allen gefallen, zumal die Musikantinnen und Musikanten mit Freude am Werk waren. Vielen Dank an alle. Ausruhen auf den Lorbeeren können und dürfen wir uns aber nicht, steht doch der Amtsmusiktag vom 10. Juni 2017 in Lyssach vor der Türe. Da werden uns die Experten zuhören und kritisieren.

Allen, die auf Marschmusik und Umzug stehen, empfehle ich die Marschmusik-Demonstration und den Gesamtchor am Nachmittag. Details und den genauen Zeitplan finden Sie auf der Homepage der MG Lyssach (musiktag-lyssach.ch). Ebenfalls für die Freunde der Marschmusik ist der Mittwoch, 21. Juni in der Agenda zu notieren. Wie bereits letztes Jahr nehmen wir an der Marschmusikparade in Langenthal teil. So gehen uns die Auftritte und die damit verbundenen Proben nicht aus. Übrigens vielen Dank im Voraus für das Verständnis, wenn es an den ersten Marschmusikproben rund ums Gyrisbergschulhaus noch nicht so professionell klingt. Nach den verdienten Ferien steht die Umrahmung der Siegerehrungen des Hornusserfestes in Schönbühl an.

Wie bereits mehrmals erwähnt: Die MG Jegenstorf freut sich über jede Musikantin oder jeden Musikanten, welcher bei uns mitmachen möchte. Machets guät.

Daniel Schär